

## Verbundkatalog Kalliope

**Bonsels, Waldemar**  
**Bielefeld, 1902-09-25**

---

### Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber\*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus  
Literaturarchiv  
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung  
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München  
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

### Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:  
Literaturarchiv  
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung  
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany  
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Bielefeld Briefl.  
25. 9. 02.

Liebes, liebes Fräulein.

Sei unerschrocken, bitte. Aus  
diesem Briefel fräulein, der von  
folgendem kommt, kann ich dir  
nicht schreiben. Unden dank  
für deine Karte. Der letzte  
mitgeteilte Plan ist gut und  
ich bin schon nach jener ge-  
richteten Seite für meine  
Jugend zu seiner Überwindung.

Der letzte Roman ist  
nach der letzten Aufweisung  
Plan ganz einfach, aber nicht  
mit der Talgform mit, daß

ist ihr in einigen Stunden  
für einige Stunden in die  
denn schlafen werden.  
ab 11. Uhr. Morgens Abend  
gut, oder Samstag fünf geht  
mein Weg weiter, zumeist  
weiter nach Südwestland,  
von dort über Kitz in die  
Südring (Lupul) und dann  
nach London. Einmal war  
es ist wohl kaum noch be-  
rühren, sondern fies,  
mein Land. Ich habe mich  
inbornssoziogen Lufthaus  
nach einem Vorwand und  
nach einem Lieben und einem  
ein Stück von der Küste  
süßlichen Welt, mich in ab

vielleicht zu jungen gilt.

Nach, nach, daß ich  
nicht wackeln muß sich  
ist. Vielleicht bringt mir  
solches Gefühl ist morgen  
mit der neuen Post. Ich  
auf der die wird mich  
Namen in Kommunikation  
nach oft bei mir anklagen

Mein Arm ist da. Ich  
wenn ich die besten die ganze  
klausur machen könnte, und  
mein kleiner Arm mir  
ist. Glück, Glück ist die ganze  
und großen Vorwand und  
diese müssen mich haben  
Liebe.

Größe Wolke mich  
Ich, die mein. Und so  
wie du werden. Arm



und die Seele pfandbar und  
die Lieder von tiefen  
so ist sie ganz vergeschlossen,  
und die Seele tief tief kann  
hört. —

Lied, die Lied, of Lied,  
die!

Lied, mein lieber Lied,  
und ist die tiefen Lied  
die Lied geartet in der  
Lied

Waldmann.

Ich finde Lied, als Lied  
Lied mein  
Lied Lied Lied  
Lied, Lied.

Mein Lied!



1958/779